

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 24 (1898)
Heft: 10

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Pariser
Gummi-Artikel
1^a Vorzug-Qualität
versendet **franko** gegen Nachnahme
oder Marken à 3, 4, 5 und 6 Fr. per
Duzend
Aug. de Kernen,
Zürich I.
19-20

WER AN KRANKHEITEN der
Geschlechtsorgane, an Folgen von frü-
heren **Exzessen** etc. leidet, wende sich an
„**Institut Sanitas**“, Genf.
Radikale Heilung in kurzer Zeit. **Abso-**
lute Di. creton. 25-45

Sämtliche
Gummi-Artikel
nur das **allerfeinste**
versendet **Krüger, Berlin SW**, Linden-
strasse 95. -9
Illustrierte Preisliste franko.
Billigste Bezugsquelle.

Original-Photographien.
Studien, Modelle etc. für Maler, Bild-
hauer u. s. w., nur künstlerisch. Ausführung.
Pracht-Katalog 30 kr. für Porto (Briefm.)
Edgar Raymond, Turin, Italien. -27-4

Kaufen nur
Huonder!
Pat. amerik. Weinhahnen
bestes System.
Fabrik in Winterthur.
(M 6572 Z) 31-5



ist seiner **Vorzüglichkeit**
und seiner **mässigen Preise**
wegen das **beliebteste Früh-**
stück von **Jung und Alt.**



Sorgenlos werden Sie nur,
wenn Sie nüt-
zliche Belehrung über neuesten
ärztl. patent. Frauenschutz
lesen, gegen Einsendung von
Fr. 1. — in Marken 41-20
J. Kitterer, Emmishofen (147 Thurgau).

Zürcher Kunst-Gesellschaft.

im **Künstlerhaus** — neben der Börse — Zürich I
24. Februar bis Ende März 1898.
Französische, schweizerische und andere Künstler.
Kunstgewerbliche Gegenstände
von Alexandre Charpentier in Paris.

⊙ **Täglich geöffnet.** ⊙
Eintritt von 10—1 Uhr **Fr. 1.—.** Eintritt von 1—7½ Uhr **50 Cts.**

HENRY DE COPPET

Direktor der Zürcher Fechtschule, Bahnhofstrasse 1, **Zürich**, beehrt sich an-
zuzeigen, dass er die **General-Repräsentation**
1. des Herrn **Marquis de Lambert des Granges**, Besitzer der durch ihre
Weine berühmten **Schlösser** und grossen **Schlossgüter Livran und Bries-Caillon**
in **Médoc** (seit **mehr als vier Jahrhunderten** der gleichen Familie gehörig);
2. des Herrn **Th. Darriet**, a. Vice-Präsident der Stadt Bordeaux, Lieferant
des königlichen Hauses von Spanien etc., Eigner der **ganzen 1895er Lese** des
Schlossgutes **Haut-Brion** (premier grand cru classé) und anderer erstklassiger
Erträge für den Verkauf dieser exquisiten

Bordeaux-Weine

übernommen hat. Preislisten stehen gerne zu Diensten. 24-5

Postkarten mit ägyptischen Ansichten

stehen den Herren Rauchern unserer Marke in allen bessern Cigarrengeschäften.
OH862 **gratis zur Verfügung.** 21-4

Theodor Vafiadis & Co., Cigarettenfabrik, Cairo.
Generalagent für die Schweiz: **Arnold Schaerer, Bern.**

Lungenleiden.

Herr **Dr. med. Baer**, Distriktsarzt in **Oberdorf** (Württemberg) schreibt:
„Ich habe **Dr. Hommel's Hamatogen** vielfach angewandt und finde es be-
sonders bewährt in der **Rekonvaleszenz** nach **Infektionskrankheiten**, bei
Blutarmut und **vor Allem** bei **beginnender Lungenschwindsucht**. Im An-
fangsstadium der **Tuberkulose** verwende ich das Mittel **ausschliesslich.**“
Herr **Sanitätsrat Dr. med. Nicolai** in **Greussen** (Thüringen). „Ich
kann Ihnen nur wiederholen, dass Ihr **Haematogen** **speziell** bei **Lungen-**
schwindsüchtigen von **ausgezeichnetem** und **überraschendem** **Erfolge** war.
Ich werde es gerne empfehlen, da die **Empfehlung** aus meiner vollen
Überzeugung stammt.“ Depots in allen Apotheken. 1-10

Nicolay & Co.,

Chemisch-pharmaceutisches Laboratorium, **Zürich.**

Lenzburger
Confituren

sind
anerkannt
die besten.

In den
Lenzburger Confituren
ist das köstliche Aroma der
frischen Frucht vollkommen
erhalten, deshalb bürgern sie
sich auch täglich mehr ein. -63-52
Die Lenzburger Confituren sollten auf
keinem besseren Frühstückstische fehlen.
Überall käuflich in Eimern von 5, 10 und
25 Kilo in Gläsern u. Töpfen von ½ Kilo.

Konservenfabrik Lenzburg
HENCKELL & ROTH.

Ausgedehnte Kulturen in der Schweiz von Beerenfrüchten, Spalierobst u. Gemüsen.

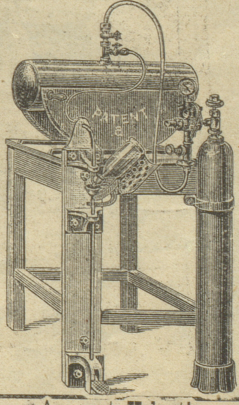


E. Schwyzer & Cie.,
vorm. **Cosulich-Sitterding**
ZÜRICH V

Hottingerstrasse.
Gegründet 1840.

Fabrik feuer- und diebssicherer
Geld- und Bücherschränke
mit gebogenem Stahlmantel und paten-
tiertem, federlosem Hauptschloss. —
Spezialität: **Panzer- u. Dop-**
pelpanzerkassen mit glasharter,
unanbohrbarer Aussenseite. **Bank-**
Einrichtungen nach neuesten u.
bewährtesten Konstruktionen: 12-26
Banktresors,
Stahlkammern, Depositen-
Safe-Schränke,
Gewölbethüren etc.
Ehren-Diplom.
Kantonale Gewerbeaus-
stellung Zürich 1894.
Telephon 185.

R. Mendorf
Brauerstrasse 15 Zürich III
TELEPHON



* **Apparat Helvetia**
Neuester und billigster **Apparat**
zur
Herstellung aller **kohlensauren**
Getränke: 4
Limonde, Syphons etc.
Preis inklusive;
Limond- u. Sphonflaschen
350 Franken.